

The background of the entire page is a dense, abstract composition of thin, overlapping strands. The strands are primarily two colors: a vibrant blue and a rich, earthy orange. They are arranged in a way that creates a sense of depth and movement, with some strands appearing to cross over others. The overall effect is reminiscent of a tangled mass of hair or a complex, organic structure.

KE | TANZPLAN HAMBURG

JANUAR UND FEBRUAR 2019

[k] KAMPNAGEL

AUFFÜHRUNGEN | PROJEKTE

06.02. PROBEBÜHNE EINS S. 05

MOVING HEADS

14.01. HANS-JÖRG KAPP | EVA RESCH **EXZESSIVE KLANGREDUKTION** S. 0825.01. OMAR RAJEH **ZEITGENÖSSISCHER TANZ IM LIBANON** S. 0628.01. ESSENTIALS **TRANSITIONPROZESSE IN DER TANZKARRIERE** S. 1011.02. RALF PETERS **DIE EXTREME STIMME** S. 0919.02. **ROUND TABLE TANZ MIT SCHULE** S. 07

WORKSHOPS

17.01. - 23.03. VHS-KURS **TANZ IM GESPRÄCH** S. 1125.01. **MASTERCLASS TANZTHEATER WUPPERTAL PINA BAUSCH** S. 1229.01. CAROLIN ECKERT **TRANSITIONBERATUNG** S. 1001.02. **LEHRER*INNENWORKSHOP MOVING GENDER** S. 12

PROFITRAINING

S. 13

14.12.18 - 06.01.19 TRAININGSPAUSE

07. - 10.01. RAKESH SUKESH PAYATT **INTRANSIT**14. - 17.01. DAVID BLOOM **PLEASURE – A CONTEMPORARY TECHNIQUE CLASS**21. - 24.01. MIRJAM KARVAT **GAGA**28. - 31.01. LOIČ PERELA **BALLET IN A CONTEMPORARY BODY**04. - 07.02. JAN BURKHARDT **BACK TO BASICS AND FORWARD INTO THE UNKNOWN**11. - 14.02. NICOLAS HUBERT **UNFOLDING ORGANIC PATTERNS**18. - 21.02. KEREN LEVI **CONTEMPORARY TRAINING**25. - 28.02. LISANNE GOODHUE **BODY MATTER**

K3 ON TOUR S. 05

K3 INTERN S. 04

TANZ AUF KAMPNAGEL S. 14

SERVICE S. 15

K3 AKTUELL

EXPLORE DANCE: LUCIA GLASS' POPUP-STÜCK

Ab Januar arbeitet die Hamburger Choreographin Lucia Glass im Rahmen von *explore dance – Tanzpakt Stadt-Land-Bund* als Artist in Residence an der Stadtteilschule Blankenese. Dort entwickelt sie ihr mobiles und an verschiedensten Orten spielbares PopUp-Stück *Die Choreographie der Dinge und Geräusche* (AT). Gemeinsam mit Schüler*innen verschiedener Jahrgangstufen erforscht sie die Wirkung von Gegenständen und ihren Geräuschen auf unsere Bewegung und erprobt die Verbindung zwischen zeitgenössischem Tanz, somatischer Körperpraxis und der eigenen Wirksamkeit auf der Bühne. Premiere wird die Arbeit voraussichtlich Ende April feiern, pünktlich zu unserem Festival *explore dance - Tanz für junges Publikum* (Save the date: 30.04. - 04.05.2019).

EMPOWERING DANCE

Vom 09. bis 11.01. findet am K3 das erste intensive Arbeitstreffen des in dieser Spielzeit neu im Rahmen des EU-Programmbereichs Erasmus+ gestarteten Forschungsprojekts *Empowering Dance – Developing Soft Skills* statt.

Zusammen mit den Teams von vier weiteren europäischen Partnern (Centro per la Scena Contemporanea in Bassano Del Grappa, Dansateliers in Rotterdam, HIPP in Zagreb und La Briqueterie – CDCN du Val-de-Marne in Vitry-sur-Seine) wird in einem Best Practice Exchange analysiert, inwiefern zeitgenössische Tanzpraktiken das Erlernen von Soft Skills fördern können.

Das Projekt läuft bis Februar 2020. Ergebnisse und Zwischenergebnisse teilen wir im Laufe des Projekts gerne mit allen Interessierten.

The European Commission support for the production of this publication does not constitute endorsement of the contents which reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.



Aktuelle Informationen und den Newsletter gibt es unter www.k3-hamburg.de

Join us on facebook: www.facebook.com/K3Hamburg

instagram: [k3.tanzplan.hamburg](https://www.instagram.com/k3.tanzplan.hamburg)

K3-INTERN: LUCIA GLASS

WO KOMMST DU HER?

Aus dem Off.

WAS IST DEIN LIEBLINGSGEGENSTAND IM STUDIO?

Der Boden.

WAS WAR DEIN SCHÖNSTES STUDIOERLEBNIS?

Zeit haben.

WELCHER SONG BESCHREIBT DEIN PROJEKT?

Ahh, immer wieder Gregor Schwellenbach *Oxia's Domino*

MIT WEM WÜRDST DU GERNE MAL TANZEN?

Michelle und Barack Obama



LUCIA GLASS, *DIE CHOREOGRAPHIE DER DINGE UND GERÄUSCHE* (AT)
(EXPLORE DANCE — NETZWERK TANZ FÜR JUNGES PUBLIKUM)

AUFFÜHRUNGEN & PROJEKTE

PROBEBÜHNE EINS

Für alle, die gerne hinter die Kulissen schauen, wird bei der *Probephöhne Eins* das »Hinter« vor die Kulissen geholt, die Bestuhlung rausgeworfen und der Blick in alle Richtungen geöffnet. Alle tun, als wäre die Bühne ein Studio, als wären alle ein Kollektiv und das Leben außerhalb der vier Wände ginge sie für einen Abend nichts an – es sei denn, was gezeigt wird, erinnert daran.

Anfang Februar zeigen Hamburger Choreograph*innen Ausschnitte aus ihrer aktuellen Probenarbeit, testen kleine oder große Ideen und stellen Projekte vor – als Sneak Preview zu bald folgenden Uraufführungen oder Einblick in laufende Prozesse wird Wunderbares, Erstaunliches und Merkwürdiges geboten. Anschließend sind alle herzlich eingeladen, das Gesehene in lockerer Atmosphäre zu rekapitulieren.

06.02.

19:30

P1

5€

im Anschluss Gespräch
bei Wasser & Wein

Möchtest Du bei der *Probephöhne Eins* Einblick in Deine aktuellen Arbeitsprozesse geben? Anfragen und Bewerbungen bis zum 11.01. an tanzplan@kampnagel.de.

K3 ON TOUR

LOÏC PERELA *Voice*

01. & 02.02. Theatre Frascati, Amsterdam

MOVING HEADS - CHOREOGRAPHIE IM GESPRÄCH

OMAR RAJEH (LIBANON)

ZEITGENÖSSISCHER TANZ IM LIBANON

Omar Rajeh und das Maqamat Dance Theatre sind die zentralen Motoren des zeitgenössischen Tanzes im Libanon und der gesamten Region: Neben seiner eigenen künstlerischen Arbeit hat Omar Rajeh zahlreiche Formate und Initiativen gegründet (u.a. BIPOD – Beirut International Platform of Dance, Masahat Dance Network, Moultaqa Leymoun), die Grundlage der Entwicklung und Vernetzung der zeitgenössischen Tanzszene im gesamten arabischen Raum sind.

Im Gespräch mit der K3-Residenzchoreographin Patricia Carolin Mai gibt Omar Rajeh Einblick in seine vernetzende sowie künstlerische Arbeit vor Ort und international. Dazu gehört u.a. auch die von ihm entworfene flexible und auf choreographische Notwendigkeiten ausgerichtete Gebäudestruktur Citerne Beirut.

Omar Rajeh absolvierte einen MA in Choreographie an der Universität von Surrey (GB). Als Tänzer und Choreograph gründete er 2002 das Maqamat Dance Theatre in Beirut und hat seitdem über 19 Tanzstücke produziert und international getourt.

in Englisch

25.01.

18:30

K33

Eintritt frei

ROUND TABLE

TANZ MIT SCHULE

19.02.

18:00

K33

Eintritt frei

Der anlässlich des neuen Projekts *explore dance* – Netzwerk Tanz für junges Publikum wieder in regelmäßigen Abständen stattfindende Round Table *Tanz mit Schule* bietet interessierten Lehrer*innen sowie (Tanz)Pädagog*innen Austausch und Diskussion im Bereich Tanz für junges Publikum. Neben wechselnden Themenschwerpunkten finden exklusive Probenbesuche und Gespräche mit Künstler*innen statt. Ziel des Round Tables ist es, gemeinsam Ideen zu entwickeln, um Tanz dauerhaft in der Schule zu verankern. Diese Ausgabe des Runden Tisches widmet sich dem Austausch über die Lesbarkeit von zeitgenössischen Tanzstücken.

Anmeldung bis zum 13.02. unter: tanzplan2@kampnagel.de



HANS-JÖRG KAPP | EVA RESCH (HAMBURG) EXZESSIVE KLANGREDUKTION

14.01.
19:30
K31
Eintritt frei

Die Lecture Performance *Exzessive Klangreduktion* unternimmt den Versuch, den Klangraum am Rand des Hörbaren erfahrbar zu machen: Ist der Klang überhaupt noch im Raum anwesend oder wird er von unserem Auge und Ohr kreiert? Ist die extreme Klangreduktion noch der singenden Person zuzuordnen? Ist der minimale Klang medial reproduzierbar oder nicht vielmehr radikal an den Auführungsraum gebunden, deshalb hyper-fragil? Sängerin der Lecture ist die Sopranistin Eva Resch, die sich u.a. intensiv mit dem Liedrepertoire des 20. Jahrhunderts befasst.

Hans-Jörg Kapp ist künstlerischer Leiter des Hamburger Musiktheaters opera silens. Seit 1999 hat er zahlreiche Musiktheater-Inszenierungen realisiert. Gemeinsam mit Frank Düwel ist er Kurator der Musiktheater-Reihe *Stimme X*. Seit 20 Jahren erkundet opera silens Grenzbereiche des Klanglichen, u.a. extreme Hörvorgänge. **Eva Resch** ist Sopranistin und singt an traditionellen Opern- und Konzerthäusern sowie mit führenden Ensembles für zeitgenössische Musik weltweit.

In Kooperation mit der Theaterakademie Hamburg/Hochschule für Musik und Theater.

RALF PETERS (KÖLN) DIE EXTREME STIMME?

11.02.
19:30
K33
Eintritt frei

Die relativ neue Kunstform der Extended Voice arbeitet von Haus aus mit Extremen. In der Tradition von Alfred Wolfsohn und Roy Hart, die zu den Pionieren der Idee der ganzen Stimme zählen, wird besonderer Wert darauf gelegt, extreme Stimmklänge in sinnvollen künstlerischen und biographischen Zusammenhängen zu zeigen, zu verstehen und zu entwickeln. Der Stimm- und Performancekünstler Ralf Peters wird diesen Ansatz vorstellen und darüber nachdenken, wo die Arbeit mit Extremen in einer Welt, in der die Grenzüberschreitung zu einem Motiv des Mainstreams geworden ist, in der Kunst noch ihren Platz finden kann.

Ralf Peters ist als Künstler in den Feldern Extended Voice, Performance Art und Konzeptkunst unterwegs. Er ist Mitbegründer des Stimm- und Performance-Ensembles *KörperSchaftKlang*. Als anerkannter Roy Hart Stimmlehrer begleitet er Stimmfreiungsprozesse von Menschen mit den verschiedensten stimmlichen Erfahrungshintergründen.

In Kooperation mit der Theaterakademie Hamburg/Hochschule für Musik und Theater.

ESSENTIALS

CAROLIN ECKERT (BERLIN)

TRANSITIONPROZESSE IN DER TANZKARRIERE

Carolin Eckert ist promovierte Diplompsychologin und Schauspielerin und leitet die Geschäftsstelle der Stiftung TANZ Transition Zentrum Deutschland. Ihr Vortrag thematisiert die Herausforderungen von Übergangprozessen während und zum Ende der aktiven Tanzkarriere. Dabei werden sowohl bürokratische Aspekte wie auch die begleitenden psychosozialen Prozesse behandelt. Zudem informiert sie über die Arbeit der Stiftung und zeigt Unterstützungsmöglichkeiten bei der Transition für professionelle Tänzer*innen auf. Im Rahmen des Vortrags gibt es Raum für Rückfragen und Austausch.

Für professionelle Tanzschaffende und Tanzstudierende aller Sparten

Um Anmeldung wird bis zum 24.01. gebeten unter: tanzplan2@kampnagel.de

EINZELBERATUNG

CAROLIN ECKERT (BERLIN)

TRANSITIONBERATUNG

Für ausführliche und persönliche Fragestellungen bietet Carolin Eckert die Möglichkeit, einen vertraulichen individuellen Beratungstermin zu verschiedenen Fragestellungen im Kontext von Transitionprozessen zu Beginn, während und am Ende einer Tanzkarriere wahrzunehmen. (Dauer pro Beratung je nach Nachfrage 30 bis 40 Minuten)

Für professionelle Tanzschaffende und Tanzstudierende aller Sparten

Verbindliche Anmeldung bis zum 21.01. unter: carolin.eckert@stiftung-tanz.com

28.01.
19:00
K33
Eintritt frei

29.01.
Termine ab 10:30
K33
Teilnahme kostenlos



WORKSHOPS

**VHS-KURS
TANZ IM GESPRÄCH**

Wie spreche ich über zeitgenössischen Tanz? Wie lässt sich das Erfahrene in Worte fassen? Die Teilnehmenden des Kurses besuchen gemeinsam mit der Hamburger Autorin und Tanzkritikerin Irmela Kästner aktuelle Tanzproduktionen. Einführende Erläuterungen und ein Handwerkszeug zum »Tanz schauen« bieten einen Einstieg, um das Gesehene gemeinsam zu besprechen und zu reflektieren. Besucht werden u.a. ein Gastspiel des Tanztheater Wuppertal Pina Bausch, die Uraufführung der neuesten Produktion des Choreographen Josep Caballero Garcia sowie Produktionen und Probenprozesse der Residenzchoreographinnen, die in dieser Spielzeit am K3 arbeiten.

Offen für alle Interessierten | Keine Vorkenntnisse erforderlich

Die Anmeldung erfolgt NUR über die VHS Hamburg: Tel.: 040/427 3 - 12020
Fax: 040/427 3 - 12038 | E-Mail: Nord@vhs-hamburg.de

17.01. - 23.03.
Do. 17.01., 24.01.,
31.01.
Fr. 15.02., 01.03.
Sa. 23.03.
jeweils 19:00 - 21:00
6 Termine
K33
78€

LEHRER*INNENWORKSHOP
REGINA ROSSI (HAMBURG)
MOVING GENDER

Welchen Einfluss haben ästhetische Erfahrungen auf die gesellschaftliche Sozialisation von Geschlechterrollen? Dieser tanzpraktische Workshop setzt sich mit Fragen zur Konstruktion von Identität und Geschlecht auseinander und wagt einen kritischen Blick auf die eigene tägliche Praxis. Aufmerksam reflektieren die Teilnehmenden persönliche Einstellungen und Verhaltensweisen zu Genderthemen, das sprachliche Repertoire und die entsprechende Körpersprache. Mit praktischen Übungen sollen bewusste und unbewusste Geschlechterstereotypen und -bilder erkannt und reflektiert werden. Der gemeinsame Erfahrungsaustausch sensibilisiert für eine Offenheit in heterogenen Gruppen und begibt sich auf die Suche nach Alternativen.

Regina Rossi ist Choreographin und Performerin. Sie promoviert am Institut für Angewandte Theaterwissenschaft der Justus-Liebig-Universität Gießen und setzt einen Schwerpunkt ihrer künstlerischen Arbeit in der Vermittlung von Tanz und Performance für Kinder und Jugendliche. Mit K3 produzierte sie 2018 das Tanzstück *Lusco Fusco* für Kinder ab 5 Jahren.

Für Lehrer*innen und (Tanz-)pädagog*innen

Verbindliche Anmeldung bis zum 27.01. unter: tanzplan2@kampnagel.de

MASTERCLASS
RAINER BEHR (WUPPERTAL)
TANZTHEATER WUPPERTAL PINA BAUSCH

Im Rahmen des Gastspiels der Produktion *1980* des Tanztheaters Wuppertal Pina Bausch auf Kampnagel gibt diese Masterclass für professionelle Tanzschaffende einen Einblick in die Arbeit des weltberühmten Ensembles. Der Kurs umfasst ein Warm-up und arbeitet anschließend mit Bewegungsmaterial aus verschiedenen Stücken des Ensembles.

Rainer Behr studierte Tanz an der Folkwang Hochschule und war von 1990 bis 1995 Mitglied im Folkwang Tanzstudio. Seit 1989 choreographiert er eigene Stücke, seit 1995 ist er Mitglied des Tanztheater Wuppertal Pina Bausch und tanzt in zahlreichen Stücken der Kompanie.

Für professionelle Tanzschaffende und -studierende

Die Masterclass hat maximal 12 Plätze. Bei großer Nachfrage wird eine zweite Klasse um 13:00 durchgeführt.

Verbindliche Anmeldung mit Kurzvita bis zum 14.01. unter: tanzplan2@kampnagel.de

01.02.
15:00 - 18:00
K31
20€ | 15€

25.01.
10:00 - 12:00
optional 2. Klasse:
13:00 - 15:00
K32
20€ | 15€ | 10€ (DfDK)

PROFITRAINING

12 | 13

K3-STUDIO: K32

MONTAG BIS DONNERSTAG, 10:30, JE 90 MINUTEN

1ER KARTE: 6€ | 5ER KARTE: 25€ | 10ER KARTE: 40€ | JAHRESKARTE: 250€,

BESTELLUNG UNTER: tanzplan@kampnagel.de

INFORMATION: 040 / 27 09 49 45

tanzplan@kampnagel.de | www.k3-hamburg.de

*Teilnahme am Training nur für professionell tätige Tanzschaffende bzw. Tanzstudierende in Ausbildung mit entsprechendem Nachweis. Die Entscheidung über die Teilnahme liegt bei den jeweiligen Trainingsleiter*innen. Kuratorin: Kerstin Kussmaul (Österreich)*

14.12.18 - 06.01.19 TRAININGSPAUSE

07. - 10.01. RAKESH SUKESH PAYATT INTRANSIT

14. - 17.01. DAVID BLOOM PLEASURE – A CONTEMPORARY TECHNIQUE CLASS

21. - 24.01. MIRJAM KARVAT GAGA

28. - 31.01. LOIČ PERELA BALLET IN A CONTEMPORARY BODY

04. - 07.02. JAN BURKHARDT BACK TO BASICS AND FORWARD INTO THE UNKNOWN

11. - 14.02. NICOLAS HUBERT UNFOLDING ORGANIC PATTERNS

18. - 21.02. KEREN LEVI CONTEMPORARY TRAINING

25. - 28.02. LISANNE GOODHUE BODY MATTER

Das Training beginnt pünktlich. Wir bitten alle Teilnehmenden 15 Minuten vor Beginn des Trainings da zu sein. Die Teilnahme wird nur mit gültigem Ticket gewährt.

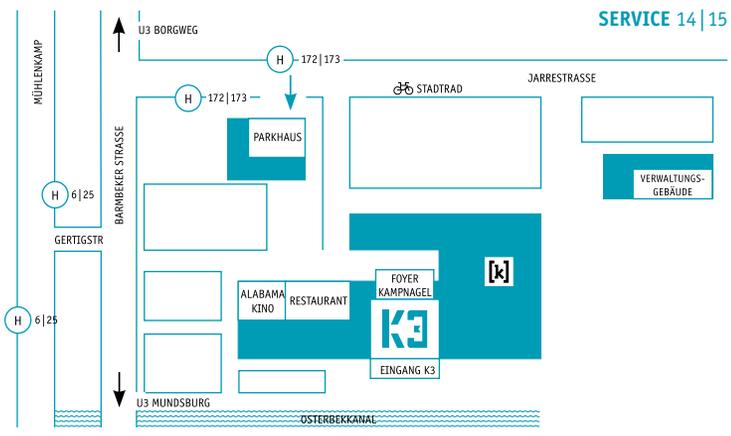
Weitere Informationen zu den Trainingsinhalten und dem Ticketerwerb unter www.k3-hamburg.de





Weitere Information unter
www.kampnagel.de

- TANZ AUF KAMPNAGEL JANUAR BIS FEBRUAR 2019**
- 10.01. - 12.01. ADAM LINDER THE WANT
 - 16.01. - 19.01. JENNY BEYER DÉBUT
 - 24.01. - 27.01. TANZTHEATER WUPPERTAL PINA BAUSCH
1980 – EIN STÜCK VON PINA BAUSCH
- FOKUS TANZ #5: BOYS*BOYS*BOYS***
- 13.02. - 14.02. MICHAEL TURINSKY MY BODY, YOUR PLEASURE
 - 14.02. - 16.02. SERGE AIMÉ COULIBALY & ROKIA TRAORÉ KIRINA
 - 14.02. - 15.02. SOROUR DARABI SAVUŠUN
 - 15.02. - 16.02. XAVIER LE ROY UNTITLED (2014)
 - 28.02. - 02.03. JOSEP CABALLERO GARCÍA/QUEERPRAXIS MELANCHOLÍA



K3 | Tanzplan Hamburg
Jarrestr. 20, 22303 Hamburg
040 / 270 949 45
www.k3-hamburg.de
tanzplan@kampnagel.de

TAGESKASSE
Mo - Sa 16:00 - 19:00 Uhr
So geschlossen.
Abendkasse ab eine Stunde vor
Veranstaltungsbeginn

KARTEN
040/270 949 49
www.kampnagel.de
tickets@kampnagel.de

ERMÄSSIGUNGEN
[k]-KARTE
12 Monate lang alle Kampnagel
Veranstaltungen zum halben
Preis für zwei Leute mit der
[k]-Karte (Workshops, Sonder-
veranstaltungen und Konzerte
ausgenommen)

K3-PROFITRAINING
Bei Vorlage der aktuellen und
gültigen 10er Karte oder Jahres-
karte: ermäßigter Preis für Kurse
und Workshops am K3. Bei
Jahreskarte zusätzliche Ermä-
ßigung auf alle Kampnagel-
Veranstaltungen. Fremdveran-
staltungen sind grundsätzlich
ausgenommen.

DfdK
Mitglieder im Dachverband Freie
Darstellende Künste Hamburg e.V.
erhalten unter Vorlage des
Mitgliedsausweises 10,- Euro
Rabatt auf den Normalpreis
von Workshops, die mit DfdK
gekennzeichnet sind.

PARKEN
Als Kampnagel-Besucher haben
Sie die Möglichkeit, die Tief-
garage an der Barmbecker Str. zu
nutzen. (Bitte lassen Sie Ihren

Parkausweis an der Abendkasse
oder Garderobe entwerfen!)

IMPRESSUM
Leitung: Dr. Kerstin Evert
Redaktion: Dr. Kerstin Evert
(V.i.S.d.P.), Uta Meyer, Matthias
Quabbe, Ann-Kathrin Reimers,
Ulrike Steffel, Aylin Süslü,
Jaska Gering
Gestaltung: www.artfabrikat.de
Fotos: Covergestaltung Uta
Meyer; Thies Rätzke (S. 4/5,
S. 6/7, S. 8/9, S. 10/11,
S. 12/13); Philippe Magoni
(S. 14)

K3 ist Mitglied des European
Dancehouse Network.





K3

K3 – Zentrum für Choreographie | Tanzplan Hamburg
Kampnagel, Jarrestr. 20, 22303 Hamburg

www.k3-hamburg.de



Hamburg | Behörde für
Kultur und Medien

[k]KAMPNAGEL
KAMPNAGEL.DE